

# Römisch-katholische Kirchgemeinde Langenthal

## P R O T O K O L L

der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 24. August 2020  
um 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus an der Hasenmattstr. 36, 4900 Langenthal

---

**Vorsitz**            **Robert Zemp, Präsident**  
**Protokoll**        **Patrik Rüttimann, Sekretär**

### Traktandenliste

1. Begrüssung.....	1
2. Wahl Stimmzähler .....	2
3. Jahresrechnung 2019.....	2
4. Genehmigung Teilrevision des Organisationsreglements .....	5
5. Information Kreditabrechnung Sanierung Küche/Bad Pfarrhaus Huttwil .....	5
6. Information Session Landeskirchenparlament .....	5
7. Mitteilungen Kirchgemeinderat .....	6
8. Verschiedenes.....	6

---

### **1. Begrüssung**

Im Namen des Kirchgemeinderates der Kirchgemeinde Langenthal heisst der Präsident Robert Zemp alle Anwesenden recht herzlich willkommen.

Auf Grund der aktuellen Corona-Pandemie ist ein Schutzkonzept für diesen Anlass erstellt worden. Dabei verweist er nochmals auf die wichtigsten Verhaltensregeln.

Wir freuen uns auf die Anwesenheit von

- Arogya Salibindla, Priester
- Niklaus Hofer, Pfarreiseelsorger
- Esther Rufener, Katechetin RPI
- Hans Mathys, Presse / Unteremmentaler

Der Präsident bittet **Niklaus Hofer** um eine kurze Einstimmung.

Folgende Entschuldigungen liegen vor:

- Frau Edith Rey, Regionalverantwortliche
- Frau Bernadette Bader, Pastoralraumsekretärin

### **Rechtsgültigkeit**

Die heutige ordentliche Kirchgemeindeversammlung ist ordnungsmässig in den amtlichen Anzeigern am 23. Juli 2020 publiziert worden.

Zudem ist die Versammlung auch im Pfarrblatt Nr. 17 vom 8. August 2020 bekannt gegeben worden. Die Unterlagen zur Jahresrechnung 2019 und der Teilrevision Organisationsreglement sind seit dem 25. Juli 2020 in der Verwaltung an der Hasenmattstrasse 36, Langenthal öffentlich aufgelegt worden.

Die heutige Kirchgemeindeversammlung ist somit gemäss **Art. 37 unseres Organisationsreglements rechtsgültig.**

**Der Präsident Robert Zemp verweist auf den Artikel 49a des bernischen Gemeindegesetzes und liest diesen vor.**

Gemäss Artikel 63 des Organisationsreglements (OgR) lag das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 19. November 2019 ab dem 26. November 2019 während 30 Tagen in der Verwaltung öffentlich auf (Publikation im Anzeiger am 29.11.2019). Gegen das Protokoll wurden keine Einsprachen erhoben. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll am 24. Januar 2020 einstimmig genehmigt.

Stimmberechtigt für diese Versammlung sind alle Personen ab dem 18. Altersjahr, welche mindestens seit 3 Monaten Wohnsitz in einer politischen Gemeinde der Kirchgemeinde Langenthal haben.

**Stimmberechtigt für die Kirchgemeindeversammlung vom 24. August 2020 sind 6'614 Personen.**

Der Präsident fragt nach Personen, welche nach vorheriger Regelung nicht stimmberechtigt sind oder wer ein Stimmrecht von anderen Personen bestreitet. (Alle ohne Stimmrecht werden separat platzieren)

Es werden keine Anpassungen der Reihenfolge der Traktanden gewünscht.

## **2. Wahl Stimmzähler**

Der Präsident schlägt folgende Stimmzähler vor:

- Markus Müller
- Rosmarie Häfliger

Es werden keine weiteren Vorschläge für Stimmzähler genannt.

**Die Kirchgemeindeversammlung wählt die beiden Stimmzähler einstimmig.**

Gemäss Erfassung der Teilnehmenden beim Eingang sind heute anwesend:

40 Stimmberechtigte  
04 Nicht Stimmberechtigte

**Absolutes Mehr 21**  
**Anteil an den Stimmberechtigten: 0.60 %**

## **3. Jahresrechnung 2019**

### **Ausgangslage**

Das Budget 2019 wurde von der Kirchgemeindeversammlung vom 19. November 2018 genehmigt. Der Kirchgemeinderat hat die Jahresrechnung 2019 an seiner Sitzung vom 30. April 2020 behandelt und zuhanden der Kirchgemeindeversammlung genehmigt.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung vom 4. bis 6. Mai 2020 geprüft und das Ergebnis im Revisionsbericht 2019 festgehalten.

## Ergebnis

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2019 sieht wie folgt aus:

	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
<b>Betrieblicher Aufwand</b>			
30 Personalaufwand	1'148'256.40	1'255'000.00	1'148'411.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	986'781.41	1'102'370.00	990'298.87
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	210'571.45	216'703.40	150'058.65
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	25'930.46	10'000.00	15'878.26
36 Transferaufwand	669'260.73	698'541.90	693'555.85
37 Durchlaufende Beiträge	65'501.05	61'000.00	50'605.60
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>3'106'301.50</b>	<b>3'343'615.30</b>	<b>3'048'808.23</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>			
40 Fiskalertrag	3'510'784.10	3'150'000.00	3'506'589.45
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	87'967.25	80'423.00	92'201.35
43 Verschiedene Erträge	5'453.60	2'000.00	14'552.60
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	39'273.04	30'710.00	40'191.86
47 Durchlaufende Beiträge	65'501.05	60'000.00	50'605.60
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>3'708'979.04</b>	<b>3'323'133.00</b>	<b>3'704'140.86</b>
<b>ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>	<b>602'677.54</b>	<b>-20'482.30</b>	<b>655'332.63</b>
34 Finanzaufwand	11'137.11	17'850.00	14'175.95
44 Finanzertrag	142'899.80	139'250.00	143'912.31
<b>ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG</b>	<b>131'762.69</b>	<b>121'400.00</b>	<b>129'736.36</b>
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>734'440.23</b>	<b>100'917.70</b>	<b>785'068.99</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	743'646.38	105'917.70	28'314.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	9'206.15	5'000.00	1'715.15
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-734'440.23</b>	<b>-100'917.70</b>	<b>-26'598.85</b>
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>758'470.14</b>

Die Jahresrechnung 2019 der röm.-kath. Kirchgemeinde Langenthal hat gegenüber dem Budget 2019 um CHF 637'728.68 besser abgeschlossen. Die Besserstellung setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Punkten zusammen:

### Personalaufwand (SG 30)

Die Personalausgaben (inkl. Behörden) sind im Jahr 2019 um CHF 106'743.60 tiefer als budgetiert ausgefallen. Die grössten Positionen sind:

- Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal (- CHF 39'824.95)
- Vergütungen an Behörden und Kommissionen (- CHF 11'385.00) – vorwiegend durch tiefere Ausgaben bei den Sitzungsgeldern Pfarreiräte und Kommissionen entstanden.
- Arbeitgeberbeiträge (- CHF 20'291.65) – Entstanden vor allem durch die Korrektur der Rückstellung «Übergangseinlage Pensionskasse» nach Stellenwechsel.
- Übriger Personalaufwand (- CHF 35'242.00) – Die Weiterbildungskosten fielen viel tiefer als budgetiert aus.

### Sach- und übriger Betriebsaufwand (SG 31)

Der Sach- und übriger Betriebsaufwand betrug im Jahr 2019 CHF 986'781.41 und unterschritt das Budget um CHF 115'588.59. Die grössten Abweichungen entfallen auf:

- Material- und Warenaufwand (SG 310) CHF 27'123.91 tiefer als Budget
- Dienstleistungen und Honorare (SG 313): CHF 33'845.79 tiefer als Budget
- Verschiedener Betriebsaufwand (SG 319): CHF 46'618.30 tiefer als Budget

### Abschreibungen Verwaltungsvermögen (SG 33)

Die Abschreibungen Verwaltungsvermögen betragen im Jahr 2019 CHF 210'571.45 und unterschritten das Budget um CHF 6'131.95. Die grösste Abweichung entfällt auf die planmässige Abschreibung Hochbauten und fiel um CHF 9'506.95 tiefer als budgetiert aus.

### Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)

Für das Jahr 2019 wurden zusätzliche Abschreibungen (SG 3894) von CHF 77'603.70 budgetiert. Auf Grund des guten Ergebnisses im Jahr 2019 mussten die zusätzlichen Abschreibungen auf CHF 715'332.38 (+ CHF 637'728.68) erhöht werden.

### Fiskalertrag (SG 40)

Die röm.- kath. Kirchgemeinde Langenthal konnte im Jahr 2019 Steuereinnahmen von CHF 3'510'784.10 verbuchen. Somit beträgt der Mehrertrag bei den Steuereinnahmen CHF 360'784.10 gegenüber dem Budget 2019.

### Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist Netto-Investitionen von CHF 2'013'533.95 aus. Im Budget waren CHF 2'100'000.00 eingestellt. Die Abweichung von CHF 86'466.05 begründet sich primär durch die Förderbeiträge des Bundes zur Sanierung Kirchgemeindehaus Herzogenbuchsee über CHF 59'660.00.

### Eigenmittelnachweis

Die Kirchgemeinde Langenthal weist folgende Eigenmittel aus:

Nummer		Eigenkapital per 1.1.2019	Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2019
			Erhöhung (+) durch		Reduktionen (-) durch		
		CHF	Konto	CHF	Konto	CHF	CHF
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>8'002'764.73</b>				<b>4'971.60</b>	<b>8'741'439.51</b>
<b>293</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>77'511.35</b>	Einlage	<b>28'314.00</b>	Entnahme	<b>4'971.60</b>	<b>100'853.75</b>
29300	Allgemeiner Haushalt	77'511.35	3500.3893.00	28'314.00	3500.4893.00	4'971.60	100'853.75
<b>294</b>	<b>Reserven</b>	<b>210'385.35</b>	Einlage		Entnahme		<b>925'717.73</b>
29400	Zusätzliche Abschreibungen	210'385.35	3500.3894.00	715'332.38	3500.4894.00	0.00	925'717.73
<b>296</b>	<b>Neubewertungsreserve Finanzvermögen</b>	<b>472'640.00</b>	Einlage		Entnahme		<b>472'640.00</b>
29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	472'640.00		0.00		0.00	472'640.00
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>7'242'228.03</b>					<b>7'242'228.03</b>
29900	Jahresergebnis	758'470.14		0.00	29990.00	758'470.14	0.00
29990	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	6'483'757.89	29900.00	758'470.14		0.00	7'242'228.03

### Genehmigung

Gemäss Art. 71 GV (170.111) verabschiedet der Kirchgemeinderat die Jahresrechnung 2019 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Langenthal:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand <b>Gesamthaushalt</b>	CHF	3'861'084.99
	Ertrag <b>Gesamthaushalt</b>	CHF	3'861'084.99
	Ertragsüberschuss	CHF	0.00

INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	CHF	2'074'883.70
	Einnahmen	CHF	61'349.75
	Nettoinvestitionen	CHF	2'013'533.95

NACHKREDITE gem. separater Tabelle		CHF	0.00
------------------------------------	--	-----	------

Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugewiesen.  
Das Eigenkapital erhöht sich auf CHF 8'741'439.51

### ANTRAG

der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen.

Christine Käser stellt dieses Traktandum vor und erläutert die Jahresrechnung im Detail.

### Diskussion

keine

## **Beschluss**

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt den Antrag einstimmig.

## **4. Genehmigung Teilrevision des Organisationsreglements**

### **Ausgangslage**

Die Einführung von 7 Ressorts wurde vor 5 Jahren beschlossen und per 01.01.2016 eingeführt. Eine Reduktion der Mitglieder war bereits damals beraten worden. Auf Grund der Neuorganisation wurde dies damals abgelehnt.

Für die Erneuerungswahlen per 31.12.2020 stehen aus reglementarischen Gründen (Amtszeitbeschränkung, Wegzug aus der Kirchgemeinde) nur noch 5 der bisherigen 9 Mitglieder für eine Wiederwahl zur Verfügung. Deshalb erachtet der Kirchgemeinderat den Zeitpunkt für eine Reduktion der Kirchgemeinderatsmitglieder als geeignet und möchte per 01.01.2021 die Anzahl von heute 9 auf neu 7 Kirchgemeinderätinnen bzw. Kirchgemeinderäte anpassen.

Weitere Änderungen basieren auf zwischenzeitlich geänderten Rahmenbedingungen. Nebst der Reduktion der Kirchgemeinderätinnen/Kirchgemeinderäte von 9 auf 7 Personen (Art. 20) sind dies:

- Anpassungen auf Grund des Wechsels der Anstellungsbehörde für Pfarrpersonen. Am 01.01.2020 hat die röm.-kath. Landeskirche die Anstellungen der Pfarrpersonen vom Kanton Bern übernommen.
- Anpassung des Kirchensteuergesetzes und Einführung der negativen Zweckbindung (Art. 19)
- Wegfall der Residenzpflicht für Geistliche.

Alle angepassten Artikel sind im Artikel 65, Abs 3 aufgeführt.

### **Antrag**

Genehmigung der Teilrevision des Organisationsreglements und Inkraftsetzung per 01.01.2021

Robert Zemp stellt dieses Traktandum vor und erläutert die wichtigsten Punkte. Die Gründe für die Reduktion der Mitglieder des Kirchgemeinderats erläutert er ausführlich.

### **Diskussion**

keine

### **Beschluss**

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt den Antrag mit 3 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen.

## **5. Information Kreditabrechnung Sanierung Küche/Bad Pfarrhaus Huttwil**

### **Ausgangslage**

Die Kirchgemeindeversammlung hat am 19. November 2018 einen Kredit von CHF 100'000.00 für die Renovation Küche und Bad im Pfarrhaus Huttwil genehmigt. Die Arbeiten sind im Sommer 2019 ausgeführt worden.

Der Kirchgemeinderat hat die Kreditabrechnung an seiner Sitzung vom 12. Dezember 2019 genehmigt.

### **Kreditabrechnung**

Bewilligter Kredit	CHF 100'000.00
Total Ausgaben	<u>CHF 88'906.45</u>
Kreditunterschreitung	CHF 11'093.55

Christoph Schifferle informiert über dieses Geschäft.

## **6. Information Session Landeskirchenparlament**

Christoph Bossert stellt die wichtigsten Punkte vor und hält folgende Punkte fest:

Das Parlament mit ihren 70 Mitgliedern haben am 21.08.2020 im Rathaus Bern folgende Beschlüsse gefasst:

- Wahl von Marie-Louise Beyeler als neue Präsidentin des Landeskirchenrats
- Wahl von Sabine Kempf, René Löffel und Barbara von Mérey als neue Mitglieder des Landeskirchenrats.
- Wiederwahl von Rudolf Ammann, Roland Steck und Robert Zemp für eine weitere Amtsperiode in den Landeskirchenrat
- Wahl der neuen Mitglieder in die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission
- Wahl der neuen Mitglieder in die Kommission für Anderssprachige
- Verlängerung des Leistungsvertrags mit Caritas Bern auf maximal 5 Jahre
- Genehmigung des Verlusts der Jahresrechnung 2019 von CHF 195'417.81 (entstanden durch einmalige Einlage in den Fonds für pastorale und diakonische Arbeit von CHF 300'000.00).

Robert Zemp ergänzt, dass der Landeskirchenrat eng mit der Bistumsvertretung zusammenarbeitet. Auf der Stufe der Landeskirche funktioniert das duale System gut.

## **7. Mitteilungen Kirchgemeinderat**

„Es kommt nicht darauf an, woher der Wind weht, sondern wie wir die Segel setzen“. Robert Zemp setzt dieses Zitat in Beziehung zur aktuellen Situation im Pastoralraum. Er ist überzeugt, dass die Segel heute richtig gesetzt sind und die Kirchgemeinde die Chance nutzt, mit neuen Kräften das Ziel zu erreichen.

Wegen der Vakanzen ist die Gottesdienstplanung und Koordination im pastoralen Bereich ab Anfang August 2020 von Edith Rey (Beauftragte des Bischofsvikariat St. Verena) übernommen worden. Die offenen Stellen im Pastoralraum sind ausgeschrieben. Sobald mehr bekannt ist, werden die Mitglieder der Kirchgemeinde informiert.

Robert Zemp möchte allen Mut machen und ist überzeugt, dass die nicht ganz einfachen Zeiten gemeinsam gut gemeistert werden.

## **8. Verschiedenes**

### **Verabschiedungen**

- Alex Maier verlässt uns nach 22 Jahren als Pfarrer der Pfarrei Wangen und seit November 2016 als Pastoralraumleiter und hat eine neue Herausforderung in der Pfarrei Reinach angenommen. Der Präsident dankt für seine langjährige Arbeit und wünscht ihm alles Gute in seiner neuen Aufgabe.
- Giovanni Gadenz ist Ende Mai 2020 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Robert Zemp wünscht ihm gute Gesundheit und überreicht ihm ein kleines Buchgeschenk. Giovanni Gadenz ergreift das Wort und bedankt sich für die sehr gute Zeit im Oberaargau.
- Fabrizio Di Paolo hat seinen Rücktritt als Kirchgemeinderat auf Ende Juli 2020 erklärt. Er ist mit der Familie nach Windisch umgezogen. Robert Zemp danken im Namen aller für sein grosses Engagement und wünschen der ganzen Familie alles Gute am neuen Wohnort. Er überreicht ihm ein kleines Präsent. Fabrizio Di Paolo bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im Kirchgemeinderat.
- Graziella Schärer hat eine Anstellung bei der röm.-kath. Landeskirche und deshalb ihren Rücktritt aus dem Landeskirchenparlament auf diesen Termin erklärt. Graziella Schärer war als langjähriges Mitglied in der Synode bzw. heute Landeskirchenparlament aktiv. Für diese wichtige Arbeit dankt Robert Zemp und überreicht ihr einen Blumenstrauß.

### **Mitteilungen**

Robert Zemp freut sich, dass das Bistum Basel ehemalige Mitarbeitende aus unserem Pastoralraum mit neuen Aufgaben betraut hat:

- Josef Langga als leitender Priester im Pastoralraum Siggenthal
- Wieslaw Regliski als Offizial und mitarbeitender Priester im Pastoralraum Grenchen
- Anna Di Paolo als Pfarreiseelsorgerin in Ausbildung im Pastoralraum Brugg-Windisch

Robert Zemp verweist auf einen Bericht aus der Berner Zeitung betreffend Instruktionen des Vatikans. Er habe sich über das Antwortschreiben von Bischof Felix Gmür mit dem Titel «Besonnen weitergehen» gefreut. Darin werden die Instruktionen des Vatikans mit Besonnenheit reflektiert mit der Schlussfolgerung, dass im Bistum Basel keine Anpassungen vorzunehmen sind.

Der Kirchgemeinderat sucht ab 1. Januar 2021 zwei neue Kirchgemeinderätinnen bzw. Kirchgemeinderäte. Pfarreiangehörige sollen ihr Interesse für diese Aufgabe bei der Verwaltung anmelden.

**Wortmeldungen:**

Rosmarie Häfliger arbeitet in dem Lokalkomitee zur Konzertinitiative mit und liest den Brief, der an die Kirchgemeinden gerichtet ist, vor. Das Lokalkomitee würde sich freuen, wenn die Kirchgemeinde die Initiative unterstützen könnte und z.B. die Fahne bei der Kirche aufhängen würde. Sie überreicht den Brief dem Präsidenten. Fabrizio Di Paolo ergänzt, dass der Bischof diese Initiative auch unterstützt.

Schluss 21.02 Uhr

**Der Präsident**

**Der Sekretär**

**Robert Zemp**

**Patrik Rüttimann**